

Dozent



Prof. Dr. Bijan Amini ist Erziehungswissenschaftler und lehrt hauptamtlich an der Universität Kiel und als Privatdozent an der Universität Lüneburg. Er ist Begründer der erziehungswissenschaftlichen Subdisziplin *Krisenpädagogik* und einer der geistigen Väter des Studiengangs „Change Management“ an der Fachhochschule Vaduz (Liechtenstein). In West- und Osteuropa bekannt geworden ist Herr Prof. Dr. Amini durch seine ausgedehnte Vortragstätigkeit seit mittlerweile 20 Jahren. Die von ihm gegründete und in der Erziehungswissenschaft anerkannte Subdisziplin *Krisenpädagogik* ist fester Bestandteil der Differenziellen Pädagogik. Gastprofessuren in verschiedenen Universitäten der USA zeigen das Interesse für *Krisenpädagogik* neuerdings auch über Europas Grenzen hinaus.

Information & Management:

umdenken21

werte **mensch** ressourcen potenziale

Unternehmensberatung

Ellen Weller Dipl. Mentaltrainerin

Am Blankstadt 2 0049 (0)89 90245409
81549 München 0049 (0)171 3730598

weller@umdenken21.de
www.umdenken21.de

Ausführliche Informationen über Prof. Dr. Amini und sein Werk finden Sie im Internet unter:
www.krisenpaedagogik.de



Drei Wege zum sinnerfüllten Leben – drei Wege zum Glück

Jeder träumt von einem glücklichen Leben, aber selten macht sich jemand darüber Gedanken, welche Wege zum Glück führen. Die meisten Menschen glauben, viel Geld bedeutet zugleich viel Glück. Das ist nachweislich falsch. Glück entsteht im Bewusstsein des Menschen, nicht außerhalb. Glück ist die Folge einer sinnerfüllten Lebensgestaltung. Wie aber kann Leben gelingen? Wie kann man sein Leben sinnvoll gestalten? Der Vortrag will drei sichere Wege aufzeigen, die dazu beitragen, dass das Leben gelingt. Alle drei Wege haben sich sowohl in der Logotherapie als auch in der *Krisenpädagogik* bewährt.

Form: Ganztagsseminar, Nachmittagsseminar mit anschließendem Abendvortrag oder nur Abendvortrag

Evologie - Die Suche nach universalen Lebensgesetzen

„Evologie“ ist keine geläufige Bezeichnung. Sie wurde erst vor kurzem von Prof. Dr. Amini geprägt. Wörtlich übersetzt heißt Evologie „Lebenswissenschaft“. Aber in Abhebung gegen die Biologie, die sich als Naturwissenschaft versteht, ist die Evologie eine philosophische Lebenslehre. Sie beschäftigt sich mit den ewig gültigen und unerschütterlichen Lebensgesetzen, mit Gesetzen also, die „Himmel und Erde zusammenhalten“ (Küchelhaus). Vordenker der Evologie sind große Philosophen wie Heraklit, Platon und Hegel. Aber auch namhafte Naturwissenschaftler und Dichter haben sich intensiv mit der Kernfrage der Evologie beschäftigt, so Albert Einstein, Nils Bohr, Werner Heisenberg, Goethe und Thomas Mann. Sie alle wollten wissen, was die Welt „im Innersten zusammenhält“ (Goethe). Um Evologie zu studieren, muss man sich aber weder der Magie hingeben noch – wie Dr. Faust es tat – einen Pakt mit dem Teufel schließen.

Form: Abendvortrag. Benötigte Medien: Overhead

umdenken • umplanen • umhandeln

Das Leben wird vorwärts gelebt und rückwärts verstanden



Krisenpädagogik

Veranstaltungsangebote für Bildungseinrichtungen

mit

Prof. Dr. Bijan Amini

umdenken21



Die nächste Krise kommt bestimmt!

Was macht nur eine einzige Krise aus unserem so mühsam aufgebauten Leben! Wie ein Tornado fegt sie über uns hinweg und hinterlässt Chaos und Sinnlosigkeit. Das Bemerkenswerte an den Krisen ist jedoch, dass wir oftmals erst sehr viel später begreifen, dass sie gleichsam „schwarze Engel“ waren. Erst im Nachhinein verstehen wir bisweilen den Sinn der als sinnlos empfundenen Krise. Nicht selten empfinden wir dann so etwas wie Dankbarkeit, dass es *damals* so kam. Die Veranstaltung beschäftigt sich genau mit dieser Spannung zwischen der Aktualität (Krise als sinnloses Geschehen) und der Potentialität (Krise als möglicher Motor der Entwicklung). Auf diese Weise geben die Ausführungen gerade den Menschen Hoffnung und Zuversicht, die aktuell in einer Krise stecken und momentan keinen Ausweg aus der Katastrophe sehen. Aber zugleich - und das ist das eigentliche Anliegen - soll gezeigt werden, wie wir uns mental auf die Sinnhaftigkeit der nächsten Krise vorbereiten können. Die Krise begreifen heißt, an ihr zu reifen.

Form: Abendvortrag

Reden ist ein Risiko - Schweigen ebenso Über Kommunikationsprobleme im Alltag

Sich selbst und den Anderen zu verstehen ist zunehmend problematisch geworden. Ob wir (gem)einsam reden oder zweisam schweigen – der Kommunikation können wir uns nie entziehen. Wie oft missverstehen wir uns! Wie oft reden wir aneinander vorbei! Woher kommt das? Lässt sich das vermeiden? Erhellende Antworten auf solche Fragen bekommen wir von der Erforschung der menschlichen Kommunikation. Sie ist in wissenschaftlichen Kreisen in den letzten 30 Jahren weltweit populär geworden. Die Veranstaltung informiert über die zentralen Erkenntnisse der Kommunikationspsychologie und veranschaulicht sie an heiteren Beispielen aus dem Alltag.

Form: Ganztagsseminar; Nachmittagsseminar mit anschließendem Abendvortrag oder nur Abendvortrag. Benötigte Medien: Overhead und DVD- oder VHS-Projektion

Gesunder Geist wohnt gern im gesunden Körper

Gibt es eine Lebenseinstellung, die alle drei Seinsbereiche: den Körper, die Seele und den Geist gleichermaßen fördert? Ja, die gibt es. Sie trägt die Bezeichnung *Ganzheit*. Der Veranstaltung bietet in verständlicher Sprache ein Konzept für eine umfassende geistig-seelische und körperliche Gesundheit. Zunächst wird dieses Konzept anschaulich dargestellt, dann wird es an Beispielen aus dem Alltag (z. B. im zwischenmenschlichen Umgang zu Hause oder am Arbeitsplatz) veranschaulicht. Die Veranstaltung rundet das Konzept mit der Anwendung auf unsere tägliche Ernährung ab. Es zeigt sich, dass es nicht genügt, Vitamine zu sich zu nehmen. Man muss den ganzheitlichen Zusammenhang und die ganzheitliche Wirkung verstehen. Nur so kann die Gesundheit sowohl im Körper als auch im Geist erreicht und erhalten werden.

Form: Ganztagsseminar; Nachmittagsseminar mit anschließendem Abendvortrag oder nur Abendvortrag. Benötigte Medien: Overhead und DVD- oder VHS-Projektion

Der Mensch braucht Sinn nötiger als Brot

Menschsein heißt nach dem Lebenssinn fragen. Wer in seinem Leben keinen Sinn mehr sieht, ist nicht nur leistungsunfähig, er ist auch lebensunfähig. Wie sehr der Mensch auf Sinnfindung in seinem Leben angewiesen ist, merkt er, wenn er alles hat ohne sich deshalb glücklich zu fühlen. Was ist zu tun? Wie lässt sich das weit verbreitete Gefühl der Sinnlosigkeit begreifen? Welche Wege zur Sinnsuche und Sinnfindung gibt es? Der Wiener Psychologe Viktor Frankl hat ein Konzept entwickelt, das weltweit Anerkennung gefunden hat: die Logotherapie. Die Veranstaltung will Frankls Kerngedanken darstellen und sie an konkreten Lebenssituationen (Krankheit, Misserfolg, Verlust etc.) anschaulich machen.

Form: Ganztagsseminar; Nachmittagsseminar mit anschließendem Abendvortrag oder nur Abendvortrag. Benötigte Medien: Overhead und DVD- oder VHS-Projektion

Was ist der Mensch? Woher kommt er? Wohin geht er?

Ist es nicht sonderbar, dass der Mensch nach allem Möglichen fragt, aber selten danach, was oder wer er selber eigentlich ist, woher er kommt und wohin er geht? Die Veranstaltung will auf eine sehr verständliche Weise diese drei großen philosophischen Fragen behandeln. Philosophie soll sich dabei auf Lebensweisheit konzentrieren. Platon hat einmal gesagt: Philosophieren sei nichts anderes als Sterben lernen, wobei Sterben lernen nichts anderes ist als Leben lernen. Wer über Leben und Sterben nachdenkt, kommt um die drei gestellten Fragen in seinem Leben nicht herum.

Form: Abendvortrag. Benötigte Medien: Overhead

Krisenpädagogik Theorie und Praxis der Krisenbewältigung

Der Begriff der Krisenpädagogik wurde erstmals 1992 von Prof. Dr. Amini in seinem Buch „Nachtstunden des Lebens. Krisen verstehen - Krisen bestehen“ (Herder Verlag) in die Erziehungswissenschaft eingeführt. In erster Linie will die Krisenpädagogik alle Menschen für den Sinn schicksalhafter Lebenskrisen sensibilisieren. Sie hat darüber hinaus prophylaktische, begleitende und beratende Funktion bei Partnerproblemen, Familienkrisen und kommunikativ festgefahrenen Situationen im Berufsleben. Inzwischen hat das Konzept auch in der Wirtschaft Beachtung und Anerkennung gefunden. Unternehmen nutzen vermehrt die Erkenntnisse der Krisenpädagogik, um ihre Mitarbeiter auf technische Innovationen und kommunikative Strategien vorzubereiten. An der Fachhochschule Vaduz (Liechtenstein) wurde bereits auf der Basis der Krisenpädagogik ein neuer Studiengang mit der Bezeichnung Change Management eingerichtet, dessen „geistiger Vater“ Prof. Dr. Amini ist. Seit 2008 wird in Deutschland und Österreich eine 1-jährige Ausbildung in Krisenpädagogik angeboten. In diesem Vortrag werden die zentralen Ergebnisse vermittelt, allen voran die Erkenntnis, dass Krise und Entwicklung eng zusammengehören und sozusagen zwei Seiten derselben Medaille sind.

Form: Ganztagsseminar, Nachmittagsseminar mit anschließendem Abendvortrag oder nur Abendvortrag. Benötigte Medien: Overhead und VHS-Projektion

umdenken21

